



Vorwort

Hinweise



Arbeitsgemeinschaft der
Tumorzentren, Onkologischen
Schwerpunkte und Arbeitskreise
in Baden-Württemberg

31. Jahrestagung

der Tumorzentren, Onkologischen
Schwerpunkte und Arbeitskreise
in Baden-Württemberg

Onkologie
im Spannungsfeld
zwischen
Grundversorgung
und Spitzenmedizin

Mannheim
9./10. November 2012

Die Onkologie ist ein medizinisch wissenschaftlich wie gesundheits-
ökonomisch dynamisches Feld und gewinnt durch die demographi-
sche Entwicklung zunehmend an Bedeutung. Wir beobachten man-
nigfaltige Entwicklungen in der Versorgung onkologischer Patienten
im ambulanten wie stationären Bereich. Zahlreiche offene Fragen
drängen sich auf: Wo werden die Patienten behandelt? Wie verlaufen
die Patientenströme? Was sind die Anforderungen an eine gute on-
kologische Patientenversorgung? Was können und müssen wir den
Patienten bieten?

Wir laden Sie ein zur 31. ATO-Tagung nach Mannheim. Die Stadt ist
ein ideales Beispiel für die Ansprüche der medizinischen Versorgung
im Spannungsfeld zwischen Grundversorgung großer Patientenzah-
len und Spitzenmedizin eines Universitätsklinikums im Herzen einer
Großstadt.

Wie die Versorgung krebserkrankter Menschen in Baden-Württemberg
und die Vernetzung der ambulanten und stationären Versorgung noch
besser werden und welchen Beitrag Krebsregister und die vom Ge-
setz geforderten Qualitätskonferenzen aus Sicht von Ärzten, Kosten-
trägern, Patienten und Registerfachleuten dazu leisten können, diesen
Fragen stellt sich der Round-Table zum Thema „Qualitätskonferenzen
des Landeskrebsregisters: Im Netzwerk Lernen von den Besten“.

Neuen Aspekten der Patientenorientierung, einer verstärkten Bürger-
beteiligung an gesundheitspolitischen Themen, und allen voran einer
sich verändernden Selbsthilfe nach Krebs stellt sich die ATO mit dem
auf dieser Tagung erstmalig erweiterten Workshop „Selbsthilfe im Di-
alog: Selbsthilfe im Wandel – gestern, heute, morgen“. Neben dem
Austausch untereinander wird in dem ganztägigen Workshop den
Selbsthilfegruppen und Landesverbänden breiter Raum eingeräumt
zum Dialog mit Vertretern des Gesundheitswesens.

Wir freuen uns auf die Tagung, auf interessante Beiträge zu den The-
men Qualität, Ansprüche und Möglichkeiten in der Versorgung von
Tumorpatienten und hoffen, Sie zahlreich in Mannheim begrüßen zu
dürfen.

Prof. Dr. Walter E. Aulitzky

Vorsitzender des Krebsverbandes
Baden-Württemberg

Prof. Dr. Frederik Wenz

Sprecher Interdisziplinäres Tumor-
zentrum Mannheim (ITM)

Tagungsort:

Rosengarten Mannheim
m:con-mannheim: congress GmbH
Rosengartenplatz 2
68161 Mannheim
www.mcon-mannheim.de

Tagungsanschluss:

Tel.: 062-4106-5080
Fr. bis 18:00 Uhr/Sa. 09:00-14:00 Uhr

Anreise:

<http://www.mcon-mannheim.de/de/Anfahrt.htm>

Veranstalter:

Krebsverband Baden-Württemberg e.V.
Adalbert-Stifter-Str. 105, 70437 Stuttgart
www.krebsverband-bw.de
Interdisziplinäres Tumorzentrum Mannheim (ITM)
Universitätsmedizin Mannheim
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim
www.tumorzentrum-mannheim.de

Organisation:

Interdisziplinäres Tumorzentrum Mannheim (ITM)
Universitätsmedizin Mannheim
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3, 68167 Mannheim
68167 Mannheim
Tel: 0621-383-3894
Fax: 0621-383-6018
E-Mail: cornelia.sauer@umm.de
bernd.kasper@umm.de
Internet: www.tumorzentrum-mannheim.de

Anmeldung:

per beigefügter Anmeldekarte oder über E-Mail:
cornelia.sauer@umm.de

Zertifizierung:

Fortbildungspunkte sind bei folgenden Institutionen beantragt:
– Landesärztekammer Baden-Württemberg
(Die Punkte werden tageweise vergeben, jeweils 6 Punkte beantragt)
– AIO (Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie)
– Registrierung beruflich Pflegenden 10 Punkte für beide Tage.

Hotelbuchungen:

https://reg.mcon-mannheim.de/iebms/reg/reg_p7_housing_search.aspx?sessionId=fc4ff6fa4fa8fanel2

KREBSVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.



Programm

Freitag, 9. November 2012

ATO-Arbeitsgruppen und Workshops

- 10.00 – 12.00 Uhr • Workshop Teil I „Selbsthilfe im Dialog: Selbsthilfe im Wandel – gestern, heute morgen“ (für Landesverbände, Gruppenleiterinnen und -leiter sowie Interessierte aus den Selbsthilfegruppen nach Krebs in Baden-Württemberg)
- Sitzung der Landesarbeitsgemeinschaft der Krebsberatungsstellen in Baden-Württemberg (nicht öffentlich)

Ab 12.00 Uhr **Imbiss im Foyer des Rosengarten Mannheim**

13.00 Uhr **Begrüßung der Teilnehmer**

- Prof. Dr. Frederik Wenz, Sprecher des ITM
- Prof. Dr. Bernd Kasper, Ärztlicher Geschäftsführer des ITM
Saal Stamitz

13.30 – 17.00 Uhr **ATO-Arbeitsgruppen**

AG 01 ▶ Vorstände, Sprecher, Geschäftsführer und Koordinatoren
Prof. Dr. Holger Hebart

AG 02 ▶ Ambulante Onkologie
Dr. Michael Haen

AG 03 ▶ Brückenpflege
Ludwig Franz, Thomas Schönberner

AG 04 ▶ Klinische Krebsregister
Sabine Leisemann

AG 05 ▶ Fachpflege Onkologie und Pflegekräfte in der Onkologie
Thomas Sautter-Strelczuk, Isolde Weisse

AG 06 ▶ Onkologische Rehabilitation
Dr. Johannes Andreas Schiefer

AG 07 ▶ Palliativmedizin
PD Dr. med. Dipl.-Theol. Gerhild Becker

AG 08 ▶ Psychoonkologie
Dr. sc. hum. Dipl. Psych. Anette Brechtel

AG 09 ▶ Sozialarbeit
Dipl. Soz.-Päd. (FH) Sandra Heinrichs,
Dipl. Soz.-Päd. Ilse Weis

- Workshop Teil II „Selbsthilfe im Dialog: Selbsthilfe im Wandel – gestern, heute morgen“ mit geladenen Gästen aus Ärzteschaft, Politik und Gesundheitswesen (öffentlich)

15:00 Uhr **Kaffeepause in den jeweiligen Tagungsräumen**

17:00–18:00 Uhr **Berichte aus Arbeitsgruppen**
Saal Stamitz

19:30 Uhr **Gemeinsames Abendessen / Sekttempfing**
Saal Stamitz

Samstag, 10. November 2012

Onkologie im Spannungsfeld zwischen Grundversorgung und Spitzenmedizin

09:00 Uhr **Grußworte**

- Dr. Jürgen Wüthe, Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren Baden-Württemberg
- Dr. Ulrike Freundlieb, Bürgermeisterin der Stadt Mannheim, Dezernat III (Bildung, Familie, Gesundheit)
- Prof. Dr. Walter Aulitzky, Vorsitzender des Krebsverbandes BW e.V.
- Alfred Dänzer, Geschäftsführer der Universitätsmedizin Mannheim

09:30 Uhr **Preisverleihungen des Onkologischen Arbeitskreises (OAK) am Interdisziplinären Tumorzentrum Mannheim**
Promotionspreis und Forschungspreis Onkologie mit Kurzvortrag des/der Preisträgers/-in
Prof. Dr. Peter Hohenberger, OAK Vorsitzender, UMM Mannheim

09:45 Uhr **Zusammenfassung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen**
Vorsitz: Prof. Dr. Bernd Kasper, Ärztlicher Geschäftsführer des ITM
Hubert Seiter, Krebsverband BW e.V.

10:15 Uhr **Kaffeepause im Foyer und Besuch der Ausstellung**

10:45 Uhr **Impulsreferate zum Thema**

Vorsitz: Prof. Dr. Bernd Kasper, Ärztlicher Geschäftsführer des ITM
Prof. Dr. Walter Aulitzky, Vorsitzender des Krebsverbandes BW e.V.

- **Die Versorgungslandschaft in Deutschland**
PD Dr. Ullrich Graeven, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO) in der Deutschen Krebsgesellschaft e.V.
- **Die Rolle der universitären Medizin in der Onkologie**
Prof. Dr. Ralf-Dieter Hofheinz, Leiter des TagesTherapieZentrums (TTZ) am ITM
- **Neuordnung der ambulanten Onkologie**
Mannheimer Onkologie Praxis Brust/Schuster/Plöger/Hensel
- **Palliativmedizin als Verbindung der Versorgungsansätze**
Petra Heinbuch, Leitung Pflegeservicezentrum und Palliativnetz (palMA), Universitätsmedizin Mannheim
Dr. Peter Engeser, Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung, Universitätsklinikum Heidelberg
- **Fortschritte bei den „Rare Cancers“ durch Zusammenarbeit von Patienten, Experten und Industrie**
Markus Wartenberg, Das Lebenshaus e.V. für GIST/Sarkome

12:00 Uhr **Mittagspause im Foyer und Besuch der Ausstellung**

12:30 Uhr **Round Table**
„Qualitätskonferenzen des Landeskrebsregisters – Im Netzwerk Lernen von den Besten“
Impulsreferat: Dr. Anett Tillack
Podiumsdiskussion (Moderation: Edda Markeli):
- Dr. Johannes Englert, Klinische Landeskrebsregisterstelle BW
- Dr. Tobias Reiber, FA Innere Medizin/Onkologie, Freiburg
- Dr. Anett Tillack, Krebsregister Brandenburg
- Friedhelm Brinkmann, OSP Stuttgart
- Dr. Jürgen Wüthe, Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren BW
- Matthias Felsenstein, Landesärztekammer BW
- Walter Scheller, vdek Landesvertretung BW
- Dr. Sigrid von Kapff, DRK Abendtreff „Leben mit Krebs“, Stuttgart

14:00 Uhr **Schlusswort**
Hubert Seiter, Krebsverband BW e.V.

Moderatoren und Referenten

Prof. Dr. med. Walter Aulitzky

Vorsitzender des Krebsverbandes Baden-Württemberg e. V.
Chefarzt Innere Medizin 2, Robert-Bosch-Krankenhaus, Stuttgart

PD Dr. med. Dipl.-Theol. Gerhild Becker

Palliativstation, Medizinische Universitätsklinik Freiburg

Dr. sc. hum. Dipl. Psych. Anette Brechtel

Klinik für Psychosomatische und Allgemeine Klinische Medizin,
Sektion Psychoonkologie, Universitätsklinikum Heidelberg

Friedhelm Brinkmann

EDV Leiter Diakonie-Klinikum Stuttgart und OSP Stuttgart e.V.,
Administrative Leitung OSP Stuttgart e.V.

Alfred Dänzer

Geschäftsführer der Universitätsmedizin Mannheim

Dr. med. Peter Engeser

Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung,
Universitätsklinikum Heidelberg

Dr. med. Johannes Englert

Leiter der Klinischen Landesregisterstelle (KLR) des Krebsregisters Baden-
Württemberg bei der Baden-Württembergischen Krankenhausgesellschaft e.V.

Matthias Felsenstein

Leiter der Abteilung Fortbildung und Qualitätssicherung Landesärztekammer
Baden-Württemberg

Ludwig Franz

Fachkraft Palliative-Care, MAS, Brückenpflege, Reutlingen

Dr. rer. nat. Ulrike Freundlieb

Bürgermeisterin der Stadt Mannheim, Dezernat III (Bildung, Familie, Gesundheit)

PD Dr. med. Ullrich Graeven

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Internistische Onkologie (AIO) in der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V.
Chefarzt der Medizinischen Klinik I, Kliniken Maria Hilf GmbH,
Mönchengladbach

Dr. med. Michael Haen

Praxis für Hämato-Onkologie, Tübingen

Prof. Dr. med. Holger Hebart

Chefarzt Zentrum Innere Medizin, Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd

Petra Heinbuch

Leitung Pflegeservicezentrum und Palliativnetz (palMA),
Universitätsmedizin Mannheim

Dipl. Soz.-Päd. (FH) Sandra Heinrichs

Klinische Sozialarbeit, Chirurgische Klinik, Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Ralf-Dieter Hofheinz

Leiter des TagesTherapieZentrums (TTZ) am Interdisziplinären Tumorzentrum
Mannheim (ITM)

Prof. Dr. med. Peter Hohenberger

Vorsitzender des Onkologischen Arbeitskreises am ITM Mannheim

Dr. med. Sigrid von Kapff

DRK Abendtreff „Leben mit Krebs“, Stuttgart

Prof. Dr. med. Bernd Kasper

Ärztlicher Geschäftsführer Interdisziplinäres Tumorzentrum Mannheim (ITM) und
Koordinator des Onkologischen Zentrums

Sabine Leisemann

Leitung Klinisches Krebsregister Interdisziplinäres Tumorzentrum Mannheim
(ITM)

Dr. med. Tobias Reiber

Facharzt für Innere Medizin/Hämatologie/Onkologie, Freiburg

Walter Scheller

Leiter der vdek Landesvertretung Baden-Württemberg

Dr. med. Johannes Andreas Schiefer

Chefarzt HNO, Fachklinik Onkologische Rehabilitation Waldburg-Zeil-Kliniken,
Parksanatorium Aulendorf

Thomas Schönberner

Fachkraft für Palliative-Care und Koordinator Brückenpflege und Koordinator
PCT Stuttgart

Hubert Seiter

Geschäftsführendes Vorstandsmitglied Krebsverband Baden-Württemberg e. V.
Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Stuttgart

Thomas Sautter-Strelczuk

Pflegedirektion, Klinik für Radiologie, Universitätsklinikum Tübingen

Dr. med. Anett Tillack

Koordinatorin Onkologischer Schwerpunkt Frankfurt (Oder)

Markus Wartenberg

Das Lebenshaus e. V. für GIST/Sarkome, Reichelsheim

Isolde Weisse

Fachkrankenschwester Onkologie, Universitäts-Frauenklinik Tübingen

Dipl. Soz.-Päd. Ilse Weis

Klinische Sozialarbeit, Radiologie, Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Frederik Wenz

Sprecher Interdisziplinäres Tumorzentrum Mannheim (ITM)
Klinikdirektor Klinik für Strahlentherapie und Radioonkologie,
Universitätsmedizin Mannheim

Birgit Wohland-Braun

Ärztin, Krebsverband Baden-Württemberg e. V., Stuttgart

Dr. med. Jürgen Wuthe

Ministerialrat Ministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und
Senioren Baden-Württemberg

Ausstellung

Bundesverband der Kehlkopfflosen e. V., Bezirksverband Heidelberg/Mannheim

Deutsche ILCO e. V.

Frauenselbsthilfe nach Krebs,
Gruppe Mannheim-Mitte und Gruppe Mannheim-Vogelstang

Leukämie- & Lymphomhilfe Rhein-Neckar

Das Lebenshaus e. V. – Regionale Nierenkrebs-Patientengruppe Rhein-Neckar

Selbsthilfegruppe Blasenkrebs Mannheim

Selbsthilfegruppe – Lungenkrebs in der Metropolregion Rhein-Neckar

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Rhein-Neckar e. V.

TEB-Selbsthilfegruppe – Tumoren und Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse

Für die Unterstützung der 31. ATO-Jahrestagung 2012 in Mannheim
danken wir den Firmen:

Platinponsor:

Novartis Pharma GmbH, Nürnberg

Goldspensoren:

Amgen GmbH, München

Bayer Vital GmbH, Leverkusen

Bristol-Myers Squibb GmbH & Co. KGaA, München

Ipsen Pharma GmbH, Ettlingen

Janssen-Cilag GmbH, Neuss

Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg

MSD Sharp & Dohme GmbH, Haar

Pierre Fabre Pharma GmbH, Freiburg

Roche Pharma AG, Grenzach-Wyhlen

Sponsorpartner:

Alexion Pharma Germany GmbH, München

Celgene GmbH, München

GlaxoSmithKline GmbH & Co. KG, München

Merck Serono GmbH, Darmstadt

Mundipharma Vertriebsgesellschaft mbh & Co. KG, Limburg

TEVA GmbH, Ulm

31. Jahrestagung der ATO
Arbeitsgemeinschaft der Tumorzentren, Onkologischen
Schwerpunkte und Arbeitskreise in Baden-Württemberg
Mannheim, 9. und 10. November 2012

Antwort bitte bis 19. Oktober an: Interdisziplinäres Tumorzentrum
Mannheim; Fax: 0621-383-6018; E-Mail: cornelia.sauer@umm.de

Ich melde mich verbindlich an

für Freitag, 9. November

- Workshop Teil I „Selbsthilfe im Dialog“ (Selbsthilfe intern)
- Sitzung LAG Krebsberatungsstellen (nicht öffentlich)
- AG: _____ (Nr. o. AG-Name) und Plenum
- Workshop Teil II „Selbsthilfe im Dialog“ (mit Gästen)
- Abendveranstaltung

für Samstag, 10. November

- 31. ATO-Jahrestagung
Onkologie im Spannungsfeld zwischen
Grundversorgung und Spitzenmedizin

Absender

Titel, Vorname, Nachname _____

Klinik, Einrichtung, Firma _____

Abteilung _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

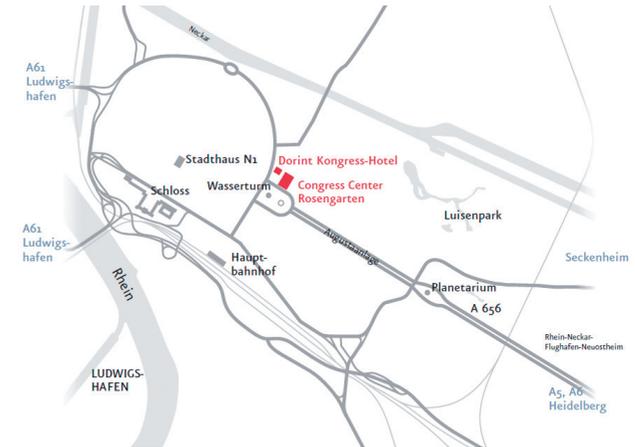
Telefax _____

E-Mail _____

Datum, Stempel, Unterschrift

Bitte hier abtrennen und ausreichend frankiert absenden oder faxen (0621-383-6018)

Interdisziplinäres Tumorzentrum Mannheim
Universitätsmedizin Mannheim
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3
68167 Mannheim



Ankunft mit der Bahn:

Mannheim Hauptbahnhof–Straßenbahn: Linie 3, Richtung Sandhofen, Ausstieg „Wasserturm“; Linie 4, Richtung Käfertal/Heddesheim, Ausstieg „Wasserturm“; Linie 5, OEG Richtung Viernheim-Weinheim, Ausstieg „Rosengarten“–Bus: Linie 60, Richtung Mannheim, Lanzvilla; Linie 63, Richtung Lindenhof, Pfalzplatz; Linie 64, Richtung Käfertal, Bahnhof OEG, jeweils Ausstieg „Wasserturm“–Zu Fuß erreichen Sie den Rosengarten vom Bahnhof aus in 10 Minuten (Richtung Innenstadt).

Ankunft mit dem Auto:

Aus Richtung A5/A6 Autobahnkreuz Heidelberg bzw. Mannheim auf A656 Richtung Mannheim Mitte–Wilhelm-Vanholt-Allee–Augustaanlage–Friedrichsplatz–Parkhaus Rosengarten

31. Jahrestagung

der Tumorzentren, Onkologischen
Schwerpunkte und Arbeitskreise
in Baden-Württemberg

auf Einladung des
Krebsverbandes Baden-Württemberg e.V.

in Übereinstimmung mit dem Ministerium für
Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Senioren
Baden-Württemberg

unter Gastgeberschaft des
Interdisziplinären Tumorzentrums Mannheim